



---

4. Mai 2022

---

*Automaten und Formale Sprachen* ist der Name unserer Fachgruppe innerhalb der Gesellschaft für Informatik; daraus leitet sich auch das Akronym unserer in lockerer Folge veröffentlichten Rundschreiben ab. Dies ist der zweite Rundbrief im Jahr 2022.

Dieser Rundbrief enthält kurze Berichte zu Ehrungen zweier verdienter Mitglieder (und ehemaliger Sprecher) unserer Fachgruppe sowie einen Nachruf auf Detlef Wotschke. Darauf folgen Ausblicke auf vor uns liegende Tagungen, insbesondere den Theorietag, der vom 19. – 21. September 2022 in Caputh bei Potsdam stattfinden wird.

## Ehrungen



Am 16. Juli 2021 fand ein „Farewell Colloquium“ für **Klaus-Jörn Lange** in Tübingen statt. Dies umfasste eine „letzte Vorlesung“ von Klaus-Jörn und etliche Gastbeiträge von nah und fern, so gut es eben unter den Pandemie-Umständen ging. Viele seiner „akademischen Kinder und Enkel“ waren entweder vor Ort oder eben online zugegen. Wir wünschen Klaus-Jörn auch von der Fachgruppenleitung weiterhin gutes Gelingen beim Formalisieren der Formalitäten.

Auf der DLT 2021 in Porto wurde **Martin Kutrib** damit überrascht, dass ihm anlässlich seines „runden Geburtstags“ ein Sonderband von *Acta Informatica* überreicht wurde mit einem Dutzend Beiträgen, viele davon in (Ko-)Autorschaft von Mitgliedern unserer Fachgruppe. Einen ersten Eindruck vermittelt das Vorwort, zu finden unter <https://link.springer.com/article/10.1007/s00236-021-00401-1>.



## Nachruf für Detlef Wotschke

Professor Dr. Detlef Wotschke hat das Gebiet der Beschreibungskomplexität entscheidend geprägt und er hat sich große und bleibende Verdienste um die internationale Sichtbarkeit dieses Gebietes erworben.

Detlef Wotschke wurde am 14. April 1944 in Treuenbrietzen geboren. Nach dem Studium der Mathematik an der Technischen Universität Braunschweig, das er 1969 mit dem Diplom beendete, war er von 1970 bis 1974 zunächst Stipendiat und später wissenschaftlicher Mitarbeiter an der University of California in Los Angeles. Im Jahre 1974 erhielt er dort den Ph.D. in Engineering. Seine Abschlussarbeit über *Boolean Operators on Languages* wurde von Sheila Greibach betreut.



Detlef Wotschke auf der DCFS 2009 in Magdeburg

Anschließend startete er seine akademische Laufbahn als Assistant Professor am Computer Science Department der Pennsylvania State University. Im Jahr 1980 kehrte er nach Deutschland zurück und übernahm eine C4-Professur für Programmiersprachen und Compiler an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main. In dieser Zeit war er maßgeblich am Aufbau des Fachbereichs Informatik an der Universität Frankfurt beteiligt. Im Rahmen der universitären Selbstverwaltung war er zum Teil mehrmals Dekan, Prodekan und Mitglied des Senats. Im Jahr 2009 ging Detlef Wotschke an der Universität Frankfurt in den altersbedingten Ruhestand. Im Anschluss daran war er aber für viele Jahre Lehrbeauftragter an der Universität Gießen sowie der Universität Marburg und veranstaltete dort unter anderem mehrfach Vorlesungen über Beschreibungskomplexität.

Der wissenschaftliche Schwerpunkt von Detlef Wotschke lag im Bereich der Beschreibungskomplexität von Maschinen, Parsern und Sprachen. Als herausragende Beispiele seien die Arbeiten zu Maßen und Graden des Nichtdeterminismus in endlichen Automaten und Kellerautomaten genannt, die Arbeiten zum Verhältnis zwischen Zuständen und Kellersymbolen in Kellerautomaten sowie die Untersuchungen zur Größe von Parsern und  $LR(k)$ -Grammatiken.

Neben diesem Forschungsinteresse an der Beschreibungskomplexität war Detlef Wotschke auch in verschiedenen Organisationen sehr aktiv, um das Gebiet der Beschreibungskomplexität bekannt zu machen und zu fördern. So gehörte er 1992 zu den Gründervätern der IFIP Working Group 1.2 *Descriptive Complexity* und war ihr Chairman von 1997 bis 2004. Im gleichen Zeitraum gehörte er auch dem IFIP Technical Committee on *Foundations of Computer Science* an.

Detlef Wotschke war Mitbegründer der Konferenzreihe *Descriptive Complexity of Formal Systems (DCFS)*, die 2002 aus den Workshopreihen *Descriptive Complexity of Automata, Grammars, and Related Structures* und *Formal Descriptions and Software Reliability* entstanden ist, deren Mitbegründer er ebenfalls war. Er war vielfach Co-Chairman des Programmkomitees dieser Konferenzreihe, Co-Chairman des Steeringkomitees sowie Miteditor der zugehörigen Konferenzbände und Zeitschriftenausgaben. Der Erfolg seines stetigen Werbens und Eintretens für das Gebiet der Beschreibungskomplexität wird nicht zuletzt dadurch dokumentiert, dass in diesem Jahr nunmehr die 24. Ausgabe der DCFS in Debrecen in Ungarn stattfindet.

Am 25. September 2021 ist Detlef Wotschke im Alter von 77 Jahren gestorben.

## Berichte von Konferenzen

Diese Rubrik würden wir natürlich gern gefüllt sehen. Die Pandemie-Entwicklungen haben auch diese Berichte beeinflusst. Leider erhalten wir weniger Berichte, als wir gern „drucken“ würden. Gern nehmen wir auch vergleichende Erfahrungsberichte in die nächsten Rundbriefausgaben auf, was unterschiedliche Online-Formate betrifft. Hier können wir alle voneinander lernen.

### NCMA im August

Im Jahr 2009 wurde der themenbezogene Workshop Non-Classical Models of Automata and Applications (NCMA) von der damaligen Fachgruppenleitung initiiert und organisiert. Bis zum Jahr 2019 fand jährlich ein Workshop dieser Reihe statt. Auf der Seite <https://www.cs.uni-potsdam.de/NCMA/> steht mehr zur Geschichte.

Die 12. Ausgabe wird vom 26. bis 27. August 2022 in Debrecen (Ungarn) stattfinden. Eingeladene Sprecher sind Gyula Klima und Florin Manea. Der Einsendeschluss für Beiträge ist am 30. Mai. Weitere Angaben dazu findet man auf der Homepage <https://konferencia.unideb.hu/en/ncma-2022>, wo auch Links zu den beiden kurz danach in Debrecen stattfindenden Konferenzen DCFS und MCU zu finden sind.



Die DCFS ist die 24. Konferenz „Descriptive Complexity of Formal Systems“; sie findet im Anschluss an die NCMA am gleichen Ort vom 29. bis 31. August statt. Daran wiederum schließt die 9. Konferenz „Machines, Computations and Universality“ (MCU) vom 31. August bis 2. September an. Zur MCU dürfen noch Arbeiten eingereicht werden; der Einsendeschluss ist am 8. Mai.

### Theorietag im September

Wir freuen uns darauf, dass in diesem Jahr der Theorietag wieder in gewohnter Form in Präsenz stattfinden wird und hoffen, dass uns eine veränderte Pandemielage nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht. Der Theorietag wird vom 19. bis 21. September 2022 in Caputh bei Potsdam stattfinden. Im Hotel *Märkisches Gildehaus* <https://www.maerkisches-gildehaus.de/> sind schon alle Zimmer reserviert, ebenso die Kegelbahn im traditionellen *Müllerhof* (2004 und 2014).

Die Kosten belaufen sich inklusive Verpflegung während der Tagung auf 419 Euro bei Anreise am 18. September und Abreise am 21. September. Alle Details sind auf der Webseite zu finden: <https://www.cs.uni-potsdam.de/Theorietag2022/>



Die Wahlen zur Fachgruppenleitung fanden nicht turnusgemäß 2021 statt, sondern wurden pandemiebedingt auf 2022 verschoben. Die 2018 gewählten und 2021 durch das Ausscheiden eines Mitglieds nachgerückten Mitglieder der Fachgruppenleitung bleiben bis zum Theorietag 2022 im Amt, in der Annahme, dass dann wieder ein Theorietag „vor Ort“ stattfindet. Dann wird eine neue Fachgruppenleitung in der üblichen Weise gewählt werden.

An dieser Stelle möchten wir Euch erneut bitten zu überlegen, ob Ihr für die nächste FG-Leitung kandidieren möchtet. Viele Personen aus der jetzt amtierenden FG-Leitung werden ausscheiden, auch weil die allgemeine GI-Ordnung vorsieht, dass nach zwei aufeinanderfolgenden Wahlperioden erst einmal wenigstens eine „Pause“ einzulegen ist. Das haben wir nicht immer befolgt in der Vergangenheit und das wird auch bei anderen Fachgruppen nicht immer so genau genommen, aber der Sinn dahinter ist verständlich. Neue Leute mit neuem Schwung kann man immer gebrauchen!

## Tagungen mit nahendem Einsendeschluss

Die Tagungen der folgenden Liste sind nach Datum des Einsendeschlusses sortiert. Die Veranstaltungsreihenfolge ist oft eine andere.

- ICTAC 2022 — Einsendeschluss: 7. Mai 2022 (kurz), 14. Mai 2022 (lang)  
19th International Colloquium on Theoretical Aspects of Computing  
<https://viam.science.tsu.ge/clas2022/ictac/CFP.html>  
27.–29. September 2022, Tbilisi (Tiflis), Georgien
- MCU 2022 — Einsendeschluss: 08. Mai 2022  
9th Conference on Machines, Computations and Universality  
<https://konferencia.unideb.hu/en/mcu-2022>  
31. August–2. September 2022, Debrecen, Ungarn
- LATIN 2022 — Einsendeschluss: 15. Mai 2022 (kurz), 22. Mai 2022 (lang)  
15th Latin American Theoretical Informatics Symposium  
<http://delta.cs.cinvestav.mx/~francisco/Latin22/>  
17.–21. Oktober 2022, Guanajuato, Mexiko

- CAI 2022 — Einsendeschluss: 27. Mai 2022  
9th International Conference on Algebraic Informatics  
<http://cai2022.math.auth.gr/>  
27.–29. Oktober 2022, Thessaloniki, Griechenland (online!)
- NCMA 2022 — Einsendeschluss: 30. Mai 2022  
12th International Workshop on Non-Classical Models of Automata and Applications  
<https://konferencia.unideb.hu/en/ncma-2022>  
26.–27. August 2022, Debrecen, Ungarn
- FSTTCS 2022 — Einsendeschluss liegt noch nicht vor, das ist meist ein Juli-Termin  
42nd IARCS Annual Conference on Foundations of Software Technology and Theoretical Computer Science  
<https://www.fsttcs.org.in/2022/>  
18.–20. Dezember 2022, Madras (Chennai), Indien

Außerdem möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass in Trier die IWOCA vom 7. bis 9. Juni 2022 stattfindet; im Anschluss wird der Workshop „Stringmasters“ dort veranstaltet. Das sollte diejenigen unter uns ansprechen, die kombinatorische Stringprobleme ihr Steckenpferd nennen. Weitere Informationen (wie Registrierung, akzeptierte Arbeiten, online-Teilnahme) stehen auf der Seite

[www.informatik.uni-trier.de/iwoca-2022](http://www.informatik.uni-trier.de/iwoca-2022).

## Schlusswort

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Anregungen sowie auf Beiträge zu unserem Rundbrief. Für Nachrichten an die gesamte Fachgruppenleitung oder nur an Sprecher und Stellvertreter dürfen vorzugsweise die generischen e-Mail-Adressen

[fg-afs-leitung@gi.de](mailto:fg-afs-leitung@gi.de) bzw. [fg-afs-sprecher@gi.de](mailto:fg-afs-sprecher@gi.de)

verwendet werden. Bleiben Sie gesund, sodass wir uns auf dem Theorietag in Potsdam treffen können!



Henning Fernau, Trier  
(Sprecher)

Bianca Truthe, Gießen  
(Stellvertretender Sprecher)

Markus Holzer, Gießen

Andreas Malcher, Gießen

Andreas Maletti, Leipzig

Florin Manea, Göttingen

Ihre Fachgruppenleitung